



THEATERLABOR

SPIELAUFGABEN

FÜR SPIELER*INNEN

*Liebe Spieler*innen,*

wir haben aus euren Beiträgen aus dem Schreiblabor eine Vorlage für ein Theaterstück erarbeitet. Die Szenencollage besteht aus **fünf verschiedenen Szenen**, die zu einem Theaterstück zusammengesetzt werden können. Ihr könnt entweder alle Szenen gemeinsam in der Großgruppe erarbeiten oder ihr teilt euch in Kleingruppen auf die verschiedenen Szenen auf.

Für jede Szene gibt es eine **Spielaufgabe**, in der beschrieben ist, wie die einzelnen Szenen ablaufen. In den Spielaufgaben ist erklärt, was ihr auf der Bühne tun sollt und welche Texte ihr auswählen könnt. Die Sätze findet ihr in der **Textsammlung** für jede Szene. Sie stammen alle aus dem Schreiblabor und wurden von euch und anderen Wilhelmsdorfer Schülerinnen und Schülern verfasst. In den Szenen wird immer wieder **Musik** eingesetzt. Wir machen euch dazu Vorschläge, ihr könnt aber auch selbst Lieder auswählen.

Als Requisit braucht jede*r von euch **fünf Bücher** mit möglichst neutralem Einband. In den Spielaufgaben ist beschrieben, wie die Bücher in den verschiedenen Szenen verwendet werden. In Szene 2 und 3 benötigt ihr zusätzlich einen Mundschutz.

Die Bühne wird für alle Szenen in Quadrate unterteilt. Dazu klebt ihr eine Art Schachbrett mit **Kreppband** auf den Boden. Für jede*n soll jeweils ein Quadrat entstehen. Es macht nichts, wenn Felder frei bleiben.

Wir wünschen euch viel Spaß beim Ausprobieren und Präsentieren!

Euer KULA-Team



DIE FÜNF SZENEN IM ÜBERBLICK
MOMENT!GLÜCK?

SZENE 1

SZENE 2

SZENE 3

SZENE 4

SZENE 5

Mehr gibt es unter www.kula-kulturlabor.de.

SPIELAUFGABE SZENE 2

GLÜCKSGESCHICHTEN

ABLAUF

- Wenn ihr in der vorherigen Szene auch mitgespielt habt, dann **bleibt einen Moment ruhig stehen**, wenn die Musik ausgegangen ist und schaut ins Publikum. Bestimmt dann eine Person, die den Impuls gibt, dass ihr alle in die **Startposition für die Bücherkette** geht.
- Wenn ihr nur bei dieser Szene mitspielt, dann lauft **von der Seite der Bühne in die Mitte eines Feldes** und geht in die **Startposition für die Bücherkette**.

HINWEIS ZUR BÜCHERKETTE

- Jede*r von euch überlegt sich einen eigenen Bewegungsablauf. Er besteht aus 5 Handlungen mit einem Buch. Manche sollten ihren Bewegungsablauf im Stehen, andere im Sitzen oder im Knien ausführen. Eine der 5 Bewegungen beinhaltet immer „aufklappen und hineinschauen“.

Hier ein Beispiel: Buch 2x drehen, Buch 1x abstreifen, Buch 1x aufklappen und hineinschauen, Buch 1x abpusten

- Für die Bücherkette verteilt ihr euch auf der Bühne. Ihr legt euren Bücherstapel bereit. Achtet darauf, dass ihr eure Bücher in das Feld einer anderen Person ablegen könnt. Die Bücher sollen von Feld zu Feld wandern können, bis sie am Ende wieder dort sind, wo sie losgeschickt wurden. Merkt euch diese Positionen und die Reihenfolge für den Ablauf der Szene.

Die Bücherkette startet. Jede*r nimmt ein Buch vom eigenen Stapel auf, führt den Bewegungsablauf aus und **legt das Buch in das Feld der nächsten Person**. Arbeitet erst eure fünf Bücher ab. Wenn auf eurem Stapel keine Bücher mehr sind, nehmt ihr die Bücher, die von der Person vor euch in euer Feld gelegt wurden. **Die Bücherkette läuft immer weiter** und die Bücher wandern im Kreis. Es macht nichts, wenn sich ein paar Bücher bei euch stapeln.

Zwischendurch können nun einzelne Spieler*innen die **Kette stoppen** und eine **Geschichte aus einem Buch vorlesen**. Dafür ruft die Person laut **“MOMENT!”** und schaut in ihr Buch. Sofort **frieren alle in ihrer Bewegung** ein und bleiben regungslos. Wählt gemeinsam **4 bis 6 Geschichten** aus der *Textsammlung 2* aus. Bei langen Texten müsst ihr nicht alles vorlesen, sondern könnt euch eure Lieblingssätze auswählen. Entscheidet, wer aus eurer Gruppe, die Texte liest. Legt ein **Stichwort** im letzten Satz fest, bei dem die anderen **wieder “auftauen”** dürfen. Fällt dieses Wort, schauen alle die Person an, die die Geschichte vorgelesen hat und **wiederholen das Wort als Frage**. Die Person **wiederholt das Wort nochmals als Antwort** und klappt dabei das Buch zu. Das Zuklappen des Buches ist das Zeichen, dass die Bücherkette wieder weiter läuft.

HIER EIN BEISPIEL:**Spieler*in 1:** Moment!

Alle frieren in ihrer Bewegung ein.

Spieler*in 1: Hier steht was!

Ich heiße Basti, bin 11 Jahre alt und lebe in Stuttgart. Ich kann besonders gut kreativ sein, vor allem beim Malen. Niemand kann mir verbieten, dass ich kreativ bin. Mein Ziel ist es, besser zu werden als Leonardo da Vinci. Kaum jemand weiß, dass ich mich unsichtbar machen kann, am liebsten wäre ich aber Corona wegzaubern. Wenn Glück eine Farbe wäre, dann wäre es bunt.

Alle drehen ihre Köpfe zu Spieler*in 1.

Alle: Bunt?**Spieler*in 1:** Ja, bunt.

Spieler*in 1 klappt das Buch zu. Die Bücherkette läuft weiter.

Spieler*in 2: Moment!

Alle frieren in ihrer Bewegung ein.

Spieler*in 2: Hier steht was!

Ol, ich wohne in Portugal und bin Profifußballer...

ÜBERGANG (zur nächsten Szene)

Wenn alle Geschichten erzählt wurden, unterbricht eine Person die Bücherkette ein letztes Mal mit "MOMENT!". Alle frieren wieder in ihrer Bewegung ein. Die Person schaut in ihr Buch **spricht aber nicht weiter, sondern liest still und angespannt**. Weil keine Geschichte zu hören ist, tauen die anderen Spieler*innen nach und nach auf und **schauen verunsichert zur lesenden Person**. Wenn sie von allen angeschaut wird, schaut sie vom Buch auf und sagt fassungslos zu den anderen: "**Seite 19.**". Daraufhin **blättern alle in ihren Büchern**, bis sie auf Seite 19 sind. Dann lesen auch sie still und angespannt, was dort steht. Diese Stille und das Lesen in den Büchern soll ca. 20 Sekunden dauern.

Danach spricht die Person, die auch "Seite 19" gesagt hat, folgenden Satz:

„Manchmal ist plötzlich alles anders.“

- a) Wenn ihr in der nächsten Szene auch mitspielt, dann **zieht euch nach dem Satz in Zeitlupe einen Mundschutz an**, diesen solltet ihr griffbereit in der Hosentasche haben. Sortiert dann die Bücher, die herumliegen langsam auf einen ordentlichen Stapel.
- b) Wird die nächste Szene von einer anderen Gruppe präsentiert, dann **zieht euch nach dem Satz in Zeitlupe einen Mundschutz an**, diesen solltet ihr griffbereit in der Hosentasche haben. Sortiert dann die Bücher, die herumliegen auf einen ordentlichen Stapel und **geht in verschiedene Richtungen von der Bühne ab**.